

Betreff: WG: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Von: <gebaeudemanagement@erfurt.de>

Datum: 01.02.2022, 14:07

An: <[REDACTED]@erfurt.de>

Von: Maschke, Jakob [mailto:[REDACTED]@funkemedien.de]

Gesendet: Dienstag, 1. Februar 2022 13:28

An: A23-Amt für Gebäudemanagement

Betreff: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Sehr geehrter Herr [REDACTED],

ich habe folgende Fragen bezüglich der Turnhalle in Bischleben, auf die ich bitte bis Donnerstagvormittag eine Antwort brauche:

1. Sowohl der Verein Bischlebener SV als auch die Freie Waldorfschule, welche die Hauptnutzer der Halle sind, haben mehrfach darum gebeten, dass die Halle erhalten wird und Mängel entsprechend beseitigt werden. Ihre Schreiben blieben unbeantwortet, stattdessen wurde die Halle nach einem Defekt der Heizungsanlage nun (vorerst?) stillgelegt. Hat die Stadtverwaltung kein Interesse an der Erhaltung der Bischlebener Turnhalle?
2. Was wäre die Alternative, sofern die Halle tatsächlich stillgelegt wird?
3. Wieso wurde die Halle seit vielen Jahren nicht mehr gewartet, obwohl es sogar das Angebot des Vereins und der Schule gab, das auf eigene Kosten zu tun (z.B. Erneuerung der Duschen und Toiletten)?
4. Wieso wurde die Halle seit längerer Zeit nicht mehr gereinigt, obwohl zumindest das die Aufgabe des Eigentümers wäre?
5. Warum werden diesbezügliche Anfragen vonseiten der Nutzer, die sich um all das bisher gekümmert haben, obwohl es nicht ihre Aufgabe wäre, ignoriert?

Mit sportlichen Grüßen

Jakob Maschke

Sportreporter Regionalsport Erfurt/Sömmerda

T 0174/ [REDACTED]

E [REDACTED] [@funkemedien.de](mailto:[REDACTED]@funkemedien.de)

Besuchen Sie uns:



Ein Unternehmen der **FUNKE** Mediengruppe

FUNKE Thüringen Verlag GmbH | Gottstedter Landstr. 6 |
99092 Erfurt | Sitz Erfurt | Registergericht Jena HRB 101326 |
Geschäftsführer: Michael Tallai, Christoph Rüth, Andreas Schoo,
Michael Wüller

— Anhänge: —

image002.jpg

0 Bytes

image004.jpg

0 Bytes

Betreff: AW: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Von: <[REDACTED]@erfurt.de>

Datum: 03.02.2022, 14:36

An: <Jakob.Maschke@funkemedien.de>

Kopie (CC): <gebaeudemanagement@erfurt.de>, <geoinformation@erfurt.de>, <[REDACTED]@erfurt.de>, <dezernat04@erfurt.de>, <presse@erfurt.de>

Sehr geehrter Herr Maschke,

vielen Dank für Ihre Anfrage. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht alle Mails von mir sofort bearbeitet werden können, da ich auch den Großteil des Tages zu Terminen unterwegs bin. Meine Kollegin hatte Ihnen das ja freundlicherweise ausgerichtet.

Gerne möchte ich Ihren Fragen hiermit beantworten und stehe Ihnen für Nachfragen zur Verfügung.

1. Sowohl der Verein Bischlebener SV als auch die Freie Waldorfschule, welche die Hautnutzer der Halle sind, haben mehrfach darum gebeten, dass die Halle erhalten wird und Mängel entsprechend beseitigt werden. Ihre Schreiben blieben unbeantwortet, stattdessen wurde die Halle nach einem Defekt der Heizungsanlage nun (vorerst?) stillgelegt. Hat die Stadtverwaltung kein Interesse an der Erhaltung der Bischlebener Turnhalle?

Seit der Übernahme der Amtsleitung im vergangenen Jahr, habe ich de facto bisher 1 Schreiben vom Bischlebener SV bekommen (Posteingang diese Woche) und ein Telefonat mit der Schulleiterin geführt, nachdem die Halle auf meine Anweisung hin gesperrt wurde. Ich bin mir durchaus bewusst, dass die Situation unschön ist. Die Halle ist aber in einem stark sanierungsbedürftigen, wenn nicht gar in einem Zustand, bei dem man über einen Ersatzneubau nachdenken muss. Wir haben die Betreiberverantwortung der Halle inne und müssen gewährleisten, dass weder Leib noch Leben bei der Nutzung der Halle in Gefahr sind.

Grundsätzlich besteht seit der freien Waldorfschule das Interesse zur Übernahme des Gesamtobjektes. Hierfür muss ggf. eine Erbpachtvertrag geschlossen werden. Die Freie Waldorfschule hat nach meiner Kenntnis bereits Überlegung für einen Ersatzneubau angeschoben.

Das Interesse an einem Erhalt der Turnhalle ist also durchaus gegeben. In dem Gespräch mit der Schulleitung habe ich mich auch offen für das Thema der Kostenübernahme für eine Reparatur ausgesprochen. Die Frage nach der Wirtschaftlichkeit und dem Nutzen muss aber durchaus offen ausgesprochen werden.

2. Was wäre die Alternative, sofern die Halle tatsächlich stillgelegt wird?

Seitens des Amtes für Gebäudemanagement gibt es derzeit keine Alternative. Wir befinden uns in Gesprächen, sowohl mit dem Amt für Geoinformation, Bodenordnung und Liegenschaften, als auch dem Amt für Bildung und dem Erfurter Sportbetrieb zur weiteren Klärung des Sachverhalts.

3. Wieso wurde die Halle seit vielen Jahren nicht mehr gewartet, obwohl es sogar das Angebot des Vereins und der Schule gab, das auf eigene Kosten zu tun (z.B. Erneuerung der Duschen und Toiletten)?

Pflichtwartungen wurden selbstverständlich von uns durchgeführt/veranlasst. Lediglich weitere Instandsetzungsarbeiten wurden von uns bisher abgelehnt. Wir arbeiten mit Steuergeldern und müssen abwägen, in welchem Objekt diese gut angelegt sind. Bezüglich der Erneuerung der Duschen und Toiletten und der Kostenübernahme durch die Nutzer können wir gerne im weiteren Verlauf noch einmal sprechen. Aufgrund der Kurzfristigkeit Ihrer Anfrage, war es mir leider nicht möglich dazu noch interne Abfrage zur Historie vorzunehmen.

4. Wieso wurde die Halle seit längerer Zeit nicht mehr gereinigt, obwohl zumindest das die Aufgabe des Eigentümers wäre?

Hier gab es leider das Problem, dass der gebundenen Dienstleister Ausfälle im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie hatte. Bereits vor der Sperrung der Halle, wurde sie aber wieder gereinigt.

5. Warum werden diesbezügliche Anfragen vonseiten der Nutzer, die sich um all das bisher gekümmert haben, obwohl es nicht ihre Aufgabe wäre, ignoriert?

Wie bereits oben erwähnt, werde ich sehr gerne anbieten, zusammen mit meinem Amtsleiterkollegen Hr. Dr. Stefani, der für das Thema des Erbpachtvertrages zuständig ist, einen Gesprächstermin mit dem Verein und der Freien Waldorfschule zu vereinbaren. Wir werden dann gerne das weitere Vorgehen besprechen und gemeinsam nach einer Lösung suchen.

In der Hoffnung Ihre Fragen hinreichend beantwortet zu haben verbleibe ich,

mit freundlichen Grüßen

██████████
Amtsleiter

Amt für Gebäudemanagement

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
99111 Erfurt

Telefon +49 361 ██████████
Fax +49 361 ██████████
E-Mail ██████████@erfurt.de

Von: A23-Amt für Gebäudemanagement

Gesendet: Dienstag, 1. Februar 2022 14:08

An: Ott, Arne

Betreff: WG: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Von: Maschke, Jakob [mailto:██████████@funkemedien.de]

Gesendet: Dienstag, 1. Februar 2022 13:28

An: A23-Amt für Gebäudemanagement

Betreff: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Sehr geehrter Herr Ott,

ich habe folgende Fragen bezüglich der Turnhalle in Bischleben, auf die ich bitte bis Donnerstagvormittag eine Antwort brauche:

1. Sowohl der Verein Bischlebener SV als auch die Freie Waldorfschule, welche die Hauptnutzer der Halle sind, haben mehrfach darum gebeten, dass die Halle erhalten wird und Mängel entsprechend beseitigt werden. Ihre Schreiben blieben unbeantwortet, stattdessen wurde die Halle nach einem Defekt der Heizungsanlage nun (vorerst?) stillgelegt. Hat die Stadtverwaltung kein Interesse an der Erhaltung der Bischlebener Turnhalle?
2. Was wäre die Alternative, sofern die Halle tatsächlich stillgelegt wird?
3. Wieso wurde die Halle seit vielen Jahren nicht mehr gewartet, obwohl es sogar das Angebot des Vereins und der Schule gab, das auf eigene Kosten zu tun (z.B. Erneuerung der Duschen und Toiletten)?
4. Wieso wurde die Halle seit längerer Zeit nicht mehr gereinigt, obwohl zumindest das die Aufgabe des Eigentümers wäre?
5. Warum werden diesbezügliche Anfragen vonseiten der Nutzer, die sich um all das bisher gekümmert haben, obwohl es nicht ihre Aufgabe wäre, ignoriert?

Mit sportlichen Grüßen



Jakob Maschke

Sportreporter Regionalsport Erfurt/Sömmerda

T [REDACTED]

E [REDACTED]@[funkemedien.de](mailto:[REDACTED]@funkemedien.de)

Besuchen Sie uns:



Ein Unternehmen der **FUNKE** Mediengruppe

FUNKE Thüringen Verlag GmbH | Gottstedter Landstr. 6 | 99092 Erfurt | Sitz Erfurt | Registergericht Jena HRB 101326 |
Geschäftsführer: Michael Tallai, Christoph Rüth, Andreas Schoo, Michael Wüller

—Anhänge:—

image005.jpg

0 Bytes

image012.jpg

0 Bytes

Betreff: AW: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Von: <[REDACTED]@funkemedien.de>

Datum: 04.02.2022, 10:08

An: <[REDACTED]@erfurt.de>

Sehr geehrter Herr Ott,

aus meiner Sicht sind das Floskeln. Sie sind selbst seit Jahren mit der Sache vertraut, diverse Anfragen des Vereins wurden entweder vertröstet oder dann gar nicht mehr beantwortet. Durch dieses Nichtstun ist die Situation nun entstanden. Sollten Sie wirklich an einer „gemeinsamen Lösung“ interessiert sein, so würden Sie selbst endlich mit den Betroffenen in Kontakt treten und sich dort mal blicken lassen. Denn so geht man nicht mit engagierten Ehrenamtlern um. Ich bleibe an der Sache dran, Aussitzen ist keine Lösung.

Mit sportlichen Grüßen



Jakob Maschke

Sportreporter Regionalsport Erfurt/Sömmerda

T [REDACTED]

E [REDACTED]@funkemedien.de

Besuchen Sie uns:



Ein Unternehmen der **FUNKE** Mediengruppe

FUNKE Thüringen Verlag GmbH | Gottstedter Landstr. 6 |
99092 Erfurt | Sitz Erfurt | Registergericht Jena HRB 101326 |
Geschäftsführer: Michael Tallai, Christoph Rüth, Andreas Schoo,
Michael Wüller

Von: arne.ott@erfurt.de <[REDACTED]@erfurt.de>

Gesendet: Donnerstag, 3. Februar 2022 14:37

An: Maschke, Jakob <[REDACTED]@funkemedien.de>

Cc: gebaedemanagement@erfurt.de; geoinformation@erfurt.de; [REDACTED]@erfurt.de;
dezernat04@erfurt.de; presse@erfurt.de

Betreff: AW: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Sehr geehrter Herr Maschke,

vielen Dank für Ihre Anfrage. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht alle Mails von mir sofort bearbeitet werden können, da ich auch den Großteil des Tages zu Terminen unterwegs bin. Meine Kollegin hatte Ihnen das ja freundlicherweise ausgerichtet.

Gerne möchte ich Ihren Fragen hiermit beantworten und stehe Ihnen für Nachfragen zur Verfügung.

1. Sowohl der Verein Bischlebener SV als auch die Freie Waldorfschule, welche die Hautnutzer der Halle sind, haben mehrfach darum gebeten, dass die Halle erhalten wird und Mängel entsprechend beseitigt werden. Ihre Schreiben blieben unbeantwortet, stattdessen wurde die Halle nach einem Defekt der Heizungsanlage nun (vorerst?) stillgelegt. Hat die Stadtverwaltung kein Interesse an der Erhaltung der Bischlebener Turnhalle?

Seit der Übernahme der Amtsleitung im vergangenen Jahr, habe ich de facto bisher 1 Schreiben vom

Bischlebener SV bekommen (Posteingang diese Woche) und ein Telefonat mit der Schulleiterin geführt, nachdem die Halle auf meine Anweisung hin gesperrt wurde. Ich bin mir durchaus bewusst, dass die Situation unschön ist. Die Halle ist aber in einem stark sanierungsbedürftigen, wenn nicht gar in einem Zustand, bei dem man über einen Ersatzneubau nachdenken muss. Wir haben die Betreiberverantwortung der Halle inne und müssen gewährleisten, dass weder Leib noch Leben bei der Nutzung der Halle in Gefahr sind.

Grundsätzlich besteht seit der freien Waldorfschule das Interesse zur Übernahme des Gesamtobjektes. Hierfür muss ggf. ein Erbpachtvertrag geschlossen werden. Die Freie Waldorfschule hat nach meiner Kenntnis bereits Überlegung für einen Ersatzneubau angeschoben.

Das Interesse an einem Erhalt der Turnhalle ist also durchaus gegeben. In dem Gespräch mit der Schulleitung habe ich mich auch offen für das Thema der Kostenübernahme für eine Reparatur ausgesprochen. Die Frage nach der Wirtschaftlichkeit und dem Nutzen muss aber durchaus offen ausgesprochen werden.

2. Was wäre die Alternative, sofern die Halle tatsächlich stillgelegt wird?

Seitens des Amtes für Gebäudemanagement gibt es derzeit keine Alternative. Wir befinden uns in Gesprächen, sowohl mit dem Amt für Geoinformation, Bodenordnung und Liegenschaften, als auch dem Amt für Bildung und dem Erfurter Sportbetrieb zur weiteren Klärung des Sachverhalts.

3. Wieso wurde die Halle seit vielen Jahren nicht mehr gewartet, obwohl es sogar das Angebot des Vereins und der Schule gab, das auf eigene Kosten zu tun (z.B. Erneuerung der Duschen und Toiletten)?

Pflichtwartungen wurden selbstverständlich von uns durchgeführt/veranlasst. Lediglich weitere Instandsetzungsarbeiten wurden von uns bisher abgelehnt. Wir arbeiten mit Steuergeldern und müssen abwägen, in welchem Objekt diese gut angelegt sind. Bezüglich der Erneuerung der Duschen und Toiletten und der Kostenübernahme durch die Nutzer können wir gerne im weiteren Verlauf noch einmal sprechen. Aufgrund der Kurzfristigkeit Ihrer Anfrage, war es mir leider nicht möglich dazu noch interne Abfrage zur Historie vorzunehmen.

4. Wieso wurde die Halle seit längerer Zeit nicht mehr gereinigt, obwohl zumindest das die

Aufgabe des Eigentümers wäre?

Hier gab es leider das Problem, dass der gebundenen Dienstleister Ausfälle im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie hatte. Bereits vor der Sperrung der Halle, wurde sie aber wieder gereinigt.

5. Warum werden diesbezügliche Anfragen vonseiten der Nutzer, die sich um all das bisher gekümmert haben, obwohl es nicht ihre Aufgabe wäre, ignoriert?

Wie bereits oben erwähnt, werde ich sehr gerne anbieten, zusammen mit meinem Amtsleiterkollegen Hr. Dr. Stefani, der für das Thema des Erbpachtvertrages zuständig ist, einen Gesprächstermin mit dem Verein und der Freien Waldorfschule zu vereinbaren. Wir werden dann gerne das weitere Vorgehen besprechen und gemeinsam nach einer Lösung suchen.

In der Hoffnung Ihre Fragen hinreichend beantwortet zu haben verbleibe ich,

mit freundlichen Grüßen

██████████
Amtsleiter

Amt für Gebäudemanagement

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
99111 Erfurt

Telefon +49 361 ██████████
Fax +49 361 ██████████
E-Mail ██████████@[erfurt.de](mailto:██████████@erfurt.de)

Von: A23-Amt für Gebäudemanagement

Gesendet: Dienstag, 1. Februar 2022 14:08

An: Ott, Arne

Betreff: WG: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Von: Maschke, Jakob [<mailto:██████████@funkemedien.de>]

Gesendet: Dienstag, 1. Februar 2022 13:28

An: A23-Amt für Gebäudemanagement

Betreff: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Sehr geehrter Herr Ott,

ich habe folgende Fragen bezüglich der Turnhalle in Bischleben, auf die ich bitte bis Donnerstagvormittag eine Antwort brauche:

1. Sowohl der Verein Bischlebener SV als auch die Freie Waldorfschule, welche die Hauptnutzer der Halle sind, haben mehrfach darum gebeten, dass die Halle erhalten wird und Mängel entsprechend beseitigt werden. Ihre Schreiben blieben unbeantwortet, stattdessen wurde die Halle nach einem Defekt der Heizungsanlage nun (vorerst?) stillgelegt. Hat die Stadtverwaltung kein Interesse an der Erhaltung der Bischlebener Turnhalle?
2. Was wäre die Alternative, sofern die Halle tatsächlich stillgelegt wird?
3. Wieso wurde die Halle seit vielen Jahren nicht mehr gewartet, obwohl es sogar das Angebot des Vereins und der Schule gab, das auf eigene Kosten zu tun (z.B. Erneuerung der Duschen und Toiletten)?
4. Wieso wurde die Halle seit längerer Zeit nicht mehr gereinigt, obwohl zumindest das die Aufgabe des Eigentümers wäre?
5. Warum werden diesbezügliche Anfragen vonseiten der Nutzer, die sich um all das bisher gekümmert haben, obwohl es nicht ihre Aufgabe wäre, ignoriert?

Mit sportlichen Grüßen



Jakob Maschke

Sportreporter Regionalsport Erfurt/Sömmerda

T 0174/ [REDACTED]

E [REDACTED]@funkemedien.de

Besuchen Sie uns:



Ein Unternehmen der **FUNKE** Mediengruppe

FUNKE Thüringen Verlag GmbH | Gottstedter Landstr. 6 |
99092 Erfurt | Sitz Erfurt | Registergericht Jena HRB 101326 |
Geschäftsführer: Michael Tallai, Christoph Rüth, Andreas Schoo,
Michael Wüller

— Anhänge: —

image005.jpg	0 Bytes
image007.jpg	0 Bytes

Betreff: AW: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Von: <[REDACTED]@erfurt.de>

Datum: 04.02.2022, 10:46

An: <[REDACTED]@funkemedien.de>

Kopie (CC): <gebaeudemanagement@erfurt.de>, <geoinformation@erfurt.de>, <dezernat04@erfurt.de>

Sehr geehrter Herr Maschke,

hier geht es nicht um Floskeln oder ein Aussitzen wie Sie es bezeichnen. Es geht um eine grundlegende Entscheidung wie mit dem Objekt weiter umgegangen wird. Als die Schule den Schulstandort im Rahmen eines Erbachvertrages übernommen hat, hatte es die Stadt aus damals vielleicht nachvollziehbaren Gründen abgelehnt, die Sporthalle ebenfalls zu übertragen.

Die Halle selbst wird nicht durch eine Schule genutzt, die in städtischer Trägerschaft ist. Deswegen gab es in den letzten Jahren auch immer wieder Gespräche mit dem Erfurter Sportbetrieb, diese Halle in den Eigenbetrieb zu integrieren. Diese Bemühungen sind im Sande verlaufen.

Wir müssen wie gesagt, nun nach einer Lösung suchen, die für alle Seiten zufriedenstellend ist. Und daran arbeiten wir, da können Sie sich sicher sein.

Gerne können wir hier im regelmäßigen Austausch bleiben, so wie ich es auch mit Ihren Kolleginnen und Kollegen Frau Derowski, Herrn Wetzl oder Herrn Keller zu anderen Vorhaben regelmäßig tue.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
Amtsleiter

Amt für Gebäudemanagement

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
99111 Erfurt

Telefon +49 361 [REDACTED]
Fax +49 361 [REDACTED]
E-Mail [REDACTED]@erfurt.de

Von: Maschke, Jakob [mailto: [REDACTED]@funkemedien.de]

Gesendet: Freitag, 4. Februar 2022 10:09

An: [REDACTED]

Betreff: AW: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Sehr geehrter Herr [REDACTED],

aus meiner Sicht sind das Floskeln. Sie sind selbst seit Jahren mit der Sache vertraut, diverse Anfragen des Vereins wurden entweder vertröstet oder dann gar nicht mehr beantwortet. Durch dieses Nichtstun ist die Situation nun entstanden. Sollten Sie wirklich an einer „gemeinsamen Lösung“ interessiert sein, so würden Sie selbst endlich mit den Betroffenen in Kontakt treten und sich dort mal blicken lassen. Denn so geht man nicht mit engagierten Ehrenamtlern um. Ich bleibe an der Sache dran, Aussitzen ist keine Lösung.

Mit sportlichen Grüßen



Jakob Maschke

Sportreporter Regionalsport Erfurt/Sömmerda

T [REDACTED]

E [REDACTED]@[funkemedien.de](mailto:[REDACTED]@funkemedien.de)

Besuchen Sie uns:



Ein Unternehmen der **FUNKE** Mediengruppe

FUNKE Thüringen Verlag GmbH | Gottstedter Landstr. 6 | 99092 Erfurt | Sitz Erfurt | Registergericht Jena HRB 101326 |
Geschäftsführer: Michael Tallai, Christoph Rüth, Andreas Schoo, Michael Wüller

Von: [REDACTED]@erfurt.de <[REDACTED]@erfurt.de>

Gesendet: Donnerstag, 3. Februar 2022 14:37

An: Maschke, Jakob <[REDACTED]@funkemedien.de>

Cc: gebaedemanagement@erfurt.de; geoinformation@erfurt.de; [REDACTED]@erfurt.de; dezernat04@erfurt.de; presse@erfurt.de

Betreff: AW: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Sehr geehrter Herr Maschke,

vielen Dank für Ihre Anfrage. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht alle Mails von mir sofort bearbeitet werden können, da ich auch den Großteil des Tages zu Terminen unterwegs bin. Meine Kollegin hatte Ihnen das ja freundlicher Weise ausgerichtet.

Gerne möchte ich Ihren Fragen hiermit beantworten und stehe Ihnen für Nachfragen zur Verfügung.

1. Sowohl der Verein Bischlebener SV als auch die Freie Waldorfschule, welche die Hauptnutzer der Halle sind, haben mehrfach darum gebeten, dass die Halle erhalten wird und Mängel entsprechend beseitigt werden. Ihre Schreiben blieben unbeantwortet, stattdessen wurde die Halle nach einem Defekt der Heizungsanlage nun (vorerst?) stillgelegt. Hat die Stadtverwaltung kein Interesse an der Erhaltung der Bischlebener Turnhalle?

Seit der Übernahme der Amtsleitung im vergangenen Jahr, habe ich de facto bisher 1 Schreiben vom Bischlebener SV bekommen (Posteingang diese Woche) und ein Telefonat mit der Schulleiterin geführt, nachdem die Halle auf meine Anweisung hin gesperrt wurde. Ich bin mir durchaus bewusst, dass die Situation unschön ist. Die Halle ist aber in einem stark sanierungsbedürftigen, wenn nicht gar in einem Zustand, bei dem man über einen Ersatzneubau nachdenken muss. Wir haben die Betreiberverantwortung der Halle inne und müssen gewährleisten, dass weder Leib noch Leben bei der Nutzung der Halle in Gefahr sind.

Grundsätzlich besteht seit der freien Waldorfschule das Interesse zur Übernahme des Gesamtobjektes. Hierfür muss ggf. eine Erbpachtvertrag geschlossen werden. Die Freie Waldorfschule hat nach meiner Kenntnis bereits Überlegung für einen Ersatzneubau angeschoben.

Das Interesse an einem Erhalt der Turnhalle ist also durchaus gegeben. In dem Gespräch mit der Schulleitung habe ich mich auch offen für das Thema der Kostenübernahme für eine Reparatur ausgesprochen. Die Frage nach der Wirtschaftlichkeit und dem Nutzen muss aber durchaus offen ausgesprochen werden.

2. Was wäre die Alternative, sofern die Halle tatsächlich stillgelegt wird?

Seitens des Amtes für Gebäudemanagement gibt es derzeit keine Alternative. Wir befinden uns in Gesprächen, sowohl mit dem Amt für Geoinformation, Bodenordnung und Liegenschaften, als auch dem Amt für Bildung und dem Erfurter Sportbetrieb zur weiteren Klärung des Sachverhalts.

3. Wieso wurde die Halle seit vielen Jahren nicht mehr gewartet, obwohl es sogar das Angebot des Vereins und der Schule gab, das auf eigene Kosten zu tun (z.B. Erneuerung der Duschen und Toiletten)?

Pflichtwartungen wurden selbstverständlich von uns durchgeführt/veranlasst. Lediglich weitere Instandsetzungsarbeiten wurden von uns bisher abgelehnt. Wir arbeiten mit Steuergeldern und müssen abwägen, in welchem Objekt diese gut angelegt sind. Bezüglich der Erneuerung der Duschen und Toiletten und der Kostenübernahme durch die Nutzer können wir gerne im weiteren Verlauf noch einmal sprechen. Aufgrund der Kurzfristigkeit Ihrer Anfrage, war es mir leider nicht möglich dazu noch interne Abfrage zur Historie vorzunehmen.

4. Wieso wurde die Halle seit längerer Zeit nicht mehr gereinigt, obwohl zumindest das die Aufgabe des Eigentümers wäre?

Hier gab es leider das Problem, dass der gebundenen Dienstleister Ausfälle im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie hatte. Bereits vor der Sperrung der Halle, wurde sie aber wieder gereinigt.

5. Warum werden diesbezügliche Anfragen vonseiten der Nutzer, die sich um all das bisher gekümmert haben, obwohl es nicht ihre Aufgabe wäre, ignoriert?

Wie bereits oben erwähnt, werde ich sehr gerne anbieten, zusammen mit meinem Amtsleiterkollegen Hr. Dr. Stefani, der für das Thema des Erbpachtvertrages zuständig ist, einen Gesprächstermin mit dem Verein und der Freien Waldorfschule zu vereinbaren. Wir werden dann gerne das weitere Vorgehen besprechen und gemeinsam nach einer Lösung suchen.

In der Hoffnung Ihre Fragen hinreichend beantwortet zu haben verbleibe ich,

mit freundlichen Grüßen


Amtsleiter

Amt für Gebäudemanagement

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
99111 Erfurt

Telefon +49 361 [REDACTED]
Fax +49 361 [REDACTED]
E-Mail [REDACTED]@erfurt.de

Von: A23-Amt für Gebäudemanagement

Gesendet: Dienstag, 1. Februar 2022 14:08

An: [REDACTED]

Betreff: WG: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Von: Maschke, Jakob [<mailto:Jakob.Maschke@funkemedien.de>]

Gesendet: Dienstag, 1. Februar 2022 13:28

An: A23-Amt für Gebäudemanagement

Betreff: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben

Sehr geehrter Herr Ott,

ich habe folgende Fragen bezüglich der Turnhalle in Bischleben, auf die ich bitte bis Donnerstagvormittag eine Antwort brauche:

1. Sowohl der Verein Bischlebener SV als auch die Freie Waldorfschule, welche die Hauptnutzer der Halle sind, haben mehrfach darum gebeten, dass die Halle erhalten wird und Mängel entsprechend beseitigt werden. Ihre Schreiben blieben unbeantwortet, stattdessen wurde die Halle nach einem Defekt der Heizungsanlage nun (vorerst?) stillgelegt. Hat die Stadtverwaltung kein Interesse an der Erhaltung der Bischlebener Turnhalle?
2. Was wäre die Alternative, sofern die Halle tatsächlich stillgelegt wird?
3. Wieso wurde die Halle seit vielen Jahren nicht mehr gewartet, obwohl es sogar das Angebot des Vereins und der Schule gab, das auf eigene Kosten zu tun (z.B. Erneuerung der Duschen und Toiletten)?
4. Wieso wurde die Halle seit längerer Zeit nicht mehr gereinigt, obwohl zumindest das die Aufgabe des Eigentümers wäre?
5. Warum werden diesbezügliche Anfragen vonseiten der Nutzer, die sich um all das bisher gekümmert haben, obwohl es nicht ihre Aufgabe wäre, ignoriert?

Mit sportlichen Grüßen

Thüringische
Landeszeitung
TLZ.DE
Thüringer  **Allgemeine**

Jakob Maschke

Sportreporter Regionalsport Erfurt/Sömmerda

T 0174 [REDACTED]

E [REDACTED]@[funkemedien.de](mailto:[REDACTED]@funkemedien.de)

Besuchen Sie uns:



Ein Unternehmen der **FUNKE** Mediengruppe

FUNKE Thüringen Verlag GmbH | Gottstedter Landstr. 6 | 99092 Erfurt | Sitz Erfurt | Registergericht Jena HRB 101326 |
Geschäftsführer: Michael Tallai, Christoph Rüth, Andreas Schoo, Michael Wüller

Anhänge:

image008.jpg

0 Bytes

image013.jpg

0 Bytes

Betreff: AW: Offener Brief

Von: <[REDACTED]@erfurt.de>

Datum: 18.02.2022, 09:55

An: <pressesprecher@erfurt.de>

Gerne, PS: Das fehlende Datum war 1. Eine entsprechende Vorankündigung vom 20.07.2021 und die Übersendung am 17.08.2021, also sehr deutlich vor dem 16.12.

Von: [REDACTED]

Gesendet: Freitag, 18. Februar 2022 09:41

An: [REDACTED]

Betreff: AW: Offener Brief

Guten Morgen,

danke für die Zuarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
Pressesprecher
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bereich Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
99111 Erfurt

Telefon +49 361 [REDACTED]
Fax +49 361 [REDACTED]
Mobil +49 151 [REDACTED]
E-Mail pressesprecher@erfurt.de

Von: [REDACTED]

Gesendet: Freitag, 18. Februar 2022 09:35

An: [REDACTED]

Cc: [REDACTED]; [REDACTED]

Betreff: AW: Offener Brief

Hallo Herr [REDACTED]

die sicher prägendste Aussage für einen solchen Sachverhalt ist die Mail:

Von: Maschke, Jakob [<mailto:Jakob.Maschke@funkemedien.de>]

Gesendet: Donnerstag, 16. Dezember 2021 11:10

An: ESB-Infostelle

Betreff: Anfrage Thüringer Allgemeine/z. Hd. Herrn Cizek

Hallo Herr [REDACTED]

da ich Sie leider telefonisch nicht erreicht habe, hier meine Presseanfrage zur zeitnahen Beantwortung per Mail.

...

Für meine aktuelle Berichterstattung beantworten Sie die Fragen bitte **innerhalb der nächsten zwei Stunden.**

Der dahinter liegende Sachverhalt war ja der der Miete für Vereinsräume am Wustrower Weg.

Was ich damals, da Herr Maschke hierzu ja gar nicht gefragt hatte, leider selbst vergessen hatte zu beschreiben:

Das Vertragsangebot als Vertragsnachtrag an den Verein datierte vom ..., am 07.10.2021 hatte ich dazu ein Gespräch mit Frau [REDACTED] und Herrn [REDACTED] vom SSB und hatte diesen gleichermaßen den Sachverhalt rechtlich dargelegt. Frau [REDACTED] war darüber natürlich nicht glücklich, hat es anhand der Ausführungen jedoch akzeptiert.

Woraus dann wenige Tage vor Weihnachten plötzlich die dringliche Berichterstattung binnen 2 Stunden resultierte – mit Ausnahme des Umstandes, dass die Vereine eben die letzte Patrone einer unreflektierten Berichterstattung der Funke-Medien abgefeuert haben, da diese ja gern pauschal draufhaut, wenn es um die „inkompetente Verwaltung“ geht -, kann man dann eben nur sehr, sehr bedingt nachvollziehen.

Ansonsten war das Telefonat, was ich seinerzeit mit Herrn Maschke im Kontext Turnzentrum hatte, vom Ton her völlig in Ordnung. Leider sind es m.E. bei Herrn Maschke zumeist die Inhalte, die eben sehr einseitig vorgetragen werden: Der arme MTV, dem wir nun „seine“ Halle einfach wegnehmen. L Vom generellen Vorrang des Schulsports ggü. den Dunkelschen Rentnergruppen, durch die der MTV sich finanziert, wird dann ebenso wenig aufgegriffen wie der Umstand, dass genau aus dem Grund der möglichen Reaktion auf Entwicklungen jährlich eine neue Bedarfsplanung in Abstimmung zwischen Amt für Bildung und uns erfolgt. Und dies hat keineswegs mit Inkompetenz oder Planungsfehlern zu tun, sondern das ist genau das Prozedere, was mit Beschluss des Stadtrates für sachgerecht erachtet wurde. Dass Herr Dunkel das natürlich anders sieht, weil der, wie jeder andere Vereinsaktive auch, letztlich sich selbst als den Nabel der Welt versteht, kann ich ja nachvollziehen. Aber leider gibt es nun einmal 280 Nabel, so dass eine gute Berichterstattung nach meinem Verständnis auch nicht bei jedem Einzelfall pauschal draufhauen sollte, sondern eben das große Ganze auch ein Stück im Blick behalten -> Wobei ich mir hier keineswegs anmaßen will, die Pressefreiheit zu beschränken! J

Mit freundlichen Grüßen

██████████
Verwaltungsdirektor
Erfurter Sportbetrieb

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
99111 Erfurt

Telefon +49 361 ██████████
Fax +49 361 ██████████
E-Mail ██████████@erfurt.de

P Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.

Besuchen Sie unsere Homepage / We invite you to visit our homepage: www.erfurter-sportbetrieb.de

TIP: www.gunda-niemann-stirnemann-halle.de / now in english (US)

TIP: www.erfurt.de

Der Inhalt dieser E-Mail, einschließlich seiner Anhänge, ist vertraulich und ausschließlich für den bezeichneten Empfänger bestimmt. Wenn Sie nicht der vorgesehene Empfänger dieser E-Mail oder dessen berechtigter Vertreter sind, so beachten Sie bitte, dass jede Form der Kenntnisnahme, der Nutzung, der Veröffentlichung, der Vervielfältigung oder Weitergabe unzulässig ist. Wir bitten Sie in diesem Fall, sich mit dem Absender dieser E-Mail in Verbindung zu setzen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

< Nachricht: Fwd: Anfrage TA-Regionalsport >> < Nachricht: WG: Anfrage Thüringer Allgemeine >> < Nachricht: AW: Anfrage TA >> < Nachricht: AW: Stellungnahme ESB zur Festlegung des Werkausschusses MTV >> < Nachricht: Sportplatz Kerspleben, Ihr Beitrag in der heutigen TA >> < Nachricht: WG: Anfrage Thüringer Allgemeine/z. Hd. Herrn Cizek >> < Nachricht: WG: Anfrage TA/z. Hd. Herrn Cizek >> < Nachricht: AW: Anfrage TA-Regionalsport >> < Nachricht: WG: Anfrage Thüringer Allgemeine >> < Nachricht: Stellungnahme ESB zur Festlegung des Werkausschusses MTV >> < Nachricht: AW: Anfrage Thüringer Allgemeine/z. Hd. Herrn Cizek >> < Nachricht: AW: Miete Blau-Weiß 52/Eintracht Erfurt >>

Von: ██████████
Gesendet: Donnerstag, 17. Februar 2022 14:55
An: ██████████
Betreff: Offener Brief

Hallo Herr [REDACTED],

würden Sie mir bitte – ähnlich wie Herr Ott – noch mal Ihre Erfahrungen und den Mailverkehr mit Herrn Maschke zukommen lassen? Wir haben nächste Woche ein Treffen mit seinem Chefredakteur und brauchen noch Argumente. Danke!

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
Pressesprecher
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bereich Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
99111 Erfurt

Telefon +49 361 [REDACTED]
Fax +49 361 [REDACTED]
Mobil +49 151 [REDACTED]
E-Mail pressesprecher@erfurt.de

Von: [REDACTED]
Gesendet: Donnerstag, 17. Februar 2022 10:00
An: [REDACTED]
Betreff: AW:

ja kann ich:

1. Mail 01.02.2022, 13:28 Uhr an A23 mit Aufforderung um Beantwortung bis 03.02.2022 Vormittags
2. Anruf 03.02.2022, ca. 9.00 Uhr bei mir im Sekretariat, warum noch keine Beantwortung vorliegt und „Anfahren“ meiner Kollegin, dass er bis Mittag eine Antwort haben will, ansonsten schreibt er was er für richtig hält und wir als Stadt kommen dabei nicht gut weg
3. 03.02.2022, 11:30 Uhr wieder Anruf von Herrn Maschke in meinem Vorzimmer, warum wir nicht reagieren
4. 03.02.2022, 14:37 Uhr meine Antwort an Herrn Maschke
5. 04.02.2022, 10:09 Uhr Rückfrage von Herrn Maschke, warum wir nur mit leeren Floskeln und Worthülsen arbeiten
6. 04.02.2022, 10:46 Uhr Antwort von mir an Herrn Maschke

Die Mails dazu hier im Anhang:

< Nachricht: WG: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben >>
< Nachricht: AW: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben >>
< Nachricht: AW: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben >>
< Nachricht: AW: Anfrage Thüringer Allgemeine bezüglich der Stilllegung der Turnhalle Bischleben >>

Die Pressestelle war überall mit einbezogen.

VG

██████████

Von: ██████████
Gesendet: Donnerstag, 17. Februar 2022 09:47
An: ██████████
Betreff:

Kannst du bei dir mailtechnisch noch nachvollziehen, wann Herr Matschke dich um eine Stellungnahme gebeten hat und bis wann?

Beste Grüße

██████████

Mit freundlichen Grüßen

████████████████████

Referent des Oberbürgermeisters
Dez. 1 Oberbürgermeister Innere Verwaltung

Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Telefon +49 361 ██████████

Fax +49 361 ██████████

Betreff: WG:

Von: [REDACTED]@erfurt.de>

Datum: 17.02.2022, 14:18

An: <pressesprecher@erfurt.de>

Von: [REDACTED]

Gesendet: Donnerstag, 17. Februar 2022 10:00

An: [REDACTED]

Betreff: AW:

ja kann ich:

1. Mail 01.02.2022, 13:28 Uhr an A23 mit Aufforderung um Beantwortung bis 03.02.2022 Vormittags
2. Anruf 03.02.2022, ca. 9.00 Uhr bei mir im Sekretariat, warum noch keine Beantwortung vorliegt und „Anfahren“ meiner Kollegin, dass er bis Mittag eine Antwort haben will, ansonsten schreibt er was er für richtig hält und wir als Stadt kommen dabei nicht gut weg
3. 03.02.2022, 11:30 Uhr wieder Anruf von Herrn Maschke in meinem Vorzimmer, warum wir nicht reagieren
4. 03.02.2022, 14:37 Uhr meine Antwort an Herrn Maschke
5. 04.02.2022, 10:09 Uhr Rückfrage von Herrn Maschke, warum wir nur mit leeren Floskeln und Worthülsen arbeiten
6. 04.02.2022, 10:46 Uhr Antwort von mir an Herrn Maschke

Die Mails dazu hier im Anhang:

Die Pressestelle war überall mit einbezogen.

VG

[REDACTED]

Von: [REDACTED]

Gesendet: Donnerstag, 17. Februar 2022 09:47

An: [REDACTED]

Betreff:

Kannst du bei dir mailtechnisch noch nachvollziehen, wann Herr Matschke dich um eine Stellungnahme gebeten hat und bis wann?

Beste Grüße

Mit freundlichen Grüßen

Referent des Oberbürgermeisters
Dez. 1 Oberbürgermeister Innere Verwaltung

Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Telefon +49 361
Fax +49 361

— Anhänge: —

ForwardedMessage.eml	106 KB
ForwardedMessage.eml	154 KB
ForwardedMessage.eml	150 KB
ForwardedMessage.eml	198 KB